

Wie geht Jesus mit Menschen um? 3

Reiche sind arm dran

Bibeltext Lukas 18,18-25

Bild 1

Ein führender Mann des jüdischen Volkes stellte Jesus einmal folgende Frage: „Guter Meister, was muss ich tun, um das ewige Leben zu bekommen?“

Bild 2

„Warum nennst du mich gut?“, fragte Jesus ihn. „Nur Gott ist wirklich gut. Doch du kennst die Gebote: ‚Du sollst nicht die Ehe brechen. Du sollst nicht töten. Du sollst nicht stehlen. Du sollst keine Falschaussage machen. Ehre deinen Vater und deine Mutter.‘“

Bild 3

Der Mann erwiderte: „Seit meiner Kindheit habe ich diese Gebote alle befolgt.“ – „Es gibt noch eines, das dir fehlt“, sagte daraufhin Jesus.

Bild 4

„Verkaufe alles, was du hast, und gib das Geld den Armen, und du wirst einen Schatz im Himmel haben. Dann komm und folge mir nach.“

Bild 5

Als der Mann das hörte, wurde er traurig, denn er war sehr reich.

Bild 6

Jesus sah ihm nach, als er wegging, und sagte dann zu seinen Jüngern: „Wie schwer ist es doch für die Reichen, ins Reich Gottes zu kommen! Eher geht ein Kamel durch ein Nadelöhr, als dass ein Reicher ins Reich Gottes kommt!“